



## Rundbrief zum Schulstart des Klassen 9/10 am 18.05.2020

Liebe Eltern,  
Liebe Schülerinnen und Schüler,

der Start des Präsenzunterrichts unseres 12. Jahrgangs in dieser Woche hat schon einmal gut geklappt.

Die Lehrkräfte haben mir vom vorbildlichen Verhalten unserer Oberstufenschülerinnen und -schüler berichtet. Das freut mich sehr.

Und so soll es weitergehen:

Nun kommen am nächsten Montag die Klassen 9/10 zurück ans GEO.

Wie ich gehört habe, freuen sich schon viele darauf, wieder „echten“ Unterricht im Klassenraum und die Pausen mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern erleben zu können.

Die Gruppeneinteilungen wurden allen Schülerinnen und Schülern mitgeteilt.

Das meiste, was ich in meinem letzten Rundbrief geschrieben habe, gilt auch für die Jahrgänge 9/10, so dass ich mich heute kürzer fasse.

Das A und O ist und bleibt das regelmäßige **Waschen der Hände**.

Insbesondere vor und nach dem Betreten der **Fachräume** sind die Hände gründlich zu reinigen, da diese über den Tag von unterschiedlichen Klassen besucht werden.

Gerne wiederhole ich auch meine Bitte um das Anlegen von Mund-Nasen-Schutzmasken beim Betreten des Schulgeländes. Innerhalb der Unterrichtsräume kann auf diese Maßnahme verzichtet werden.

Damit bin ich bei den Hygieneplänen für die Jahrgänge 9 und 10. Jeder Jahrgang hat seinen eigenen Plan mit eigenen Regeln zum Betreten der Hauptgebäude und der Räume in der Außenstelle.

Herr Husemeyer, Frau Lemke und Frau Bergmann haben mehr als 150 Warn- und Hinweisschilder kreiert, laminiert und aufgehängt sowie nach Absprache mit den Schulleitungen des GEO und der OBS differenzierte Hygienepläne für die unterschiedlichen Jahrgänge und Gebäude erstellt.

Gerade in diesen Monaten bin ich froh, dass wir am GEO ganz viele Kolleginnen und Kollegen haben, die mit Kompetenz und Engagement zahlreiche Projekte aufgreifen und zum Wohle der ganzen Schule umsetzen.

Nur so ist es möglich, jede Woche Neuland zu betreten und weiter zu kommen.

Wie ich in meinem letzten Rundbrief angekündigt und begründet habe, werden wir nicht für alle (halben) Klassen 30 Stunden Präsenzunterricht gewährleisten können. Mit Rückkehr jedes weiteren Jahrganges wird das Maß an Präsenzunterricht sinken, ich muss das so deutlich sagen.

Positiv kann ich einbringen, dass aus meiner Sicht ein gut funktionierender Online-Unterricht in der Hand des vertrauten Lehrers oder der vertrauten Lehrerin, immer noch eine bessere Lösung darstellt, als wöchentlich wechselnde Vertretungslehrkräfte.

In Absprache mit mir passt Frau Runge den Stundenplan wöchentlich (!) an die sich ändernden Bedingungen an. Wöchentlich legen wir nach reiflicher Überlegung und unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Bedürfnisse und Fähigkeiten unserer Jahrgänge fest, was machbar und was eben auch nicht mehr machbar ist.

Der Unterricht in Religion und Werte und Normen wird in den Jahrgängen 5-10 grundsätzlich online weitergeführt.

Sport soll als Theorieunterricht weiterlaufen. Ob das über 9 Wochen hinweg mit reinen Sportthemen machbar ist, bezweifle ich. Wie Sie wissen, finde ich es deshalb absolut in Ordnung, wenn die Lehrkräfte hier ihr Zweitfach unterrichten oder den Schülerinnen und Schülern beim Erledigen von Aufgaben, die sie in anderen Fächern erhalten haben, helfen. Ich bin froh über jede Stunde, die erteilt werden kann, und vertraue auf das pädagogische Geschick der Lehrkräfte und den Austausch in den Klassenteams. Die Hygieneregeln müssen natürlich eingehalten werden, auch wenn die Halbgruppen die Klassenräume verlassen.

Gerne hätte ich Ihnen mit diesem Rundbrief auch die Termine zur Rückkehr der Jahrgänge 5/6, 7/8 und 11 mitgeteilt, aber diese stehen noch nicht fest.

Liebe Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 und 10, bitte lest euren Hygieneplan gründlich durch und haltet euch an die festgelegten Regeln.

Es wird immer Schülerinnen und Schüler geben, die sich falsch verhalten. Nehmt das nicht zum Anlass, selbst nachlässig zu werden, sondern bleibt konsequent bei eurer Linie! Dann steht einem gelungenen Start, auch für euch, nichts mehr im Wege!

Vielen Dank!

Herzliche Grüße

Andreas Jacob  
Schulleiter